

**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 88 (1990)

**Heft:** 11

**Nachruf:** Linus Perler zum Gedenken = Souvenir de Linus Perler

**Autor:** Duffing, A.

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Rubriques

Zürcherischer Naturschutzbund (Hrsg.):

## Naturschutz in der Gemeinde

Unter diesem Titel veröffentlicht der Zürcherische Naturschutzbund (ZNB) seine neueste Publikation. Der Herausgeber will mit diesem Nachschlagewerk anwendungs- und handlungsorientierte Informationen an die Gemeinden herantragen. Diese Zielsetzung beeinflusste auch das Konzept der Schrift. Sie wird in Form eines Ordners veröffentlicht. Die Grundausgabe mit sechs Beiträgen (u.a. zur Erdkröte, zu den Obstbäumen oder zur Schutzplanung der zürcherischen Gemeinde Zell) wird vierteljährlich mit zwei bis drei weiteren Beiträgen ergänzt. Im Laufe eines Jahres erscheinen somit acht bis zehn Beiträge. Die Publikation ist auf eine Laufzeit von fünf Jahren ausgelegt, so dass insgesamt vierzig bis fünfzig Themen behandelt werden können.

Um die notwendige Sachkompetenz zu gewährleisten, werden die einzelnen Beiträge von ausgewiesenen Fachleuten verfasst.

Der Ordner gliedert sich in neun Rubriken. Schwerpunkte bilden die raumplanerischen und rechtlichen Aspekte des Naturschutzes, der Biotopt- und Artenschutz sowie die Verminderung von Eingriffen und die sachgemäße Pflege verschiedenster naturnaher Flächen. Zwar sind die Adressaten der Publikation in erster Linie die zürcherischen Gemeinden. Viele Beiträge sind jedoch sehr allgemein gehalten oder auf andere Kantone übertragbar, so dass sich der Ordner ebenso an nichtzürcherische Gemeinden und breitere Personenkreise richtet, etwa Planer und Architekten, Bauern und Förster oder an Lehrer und ganz allgemein an Leute mit Interesse am Naturschutz.

Der Ordner ist ansprechend aufgemacht. Der Einband wie die Registratur sind vierfarbig gehalten. Dagegen wird auf eine farbliche Gestaltung der einzelnen Beiträge bewusst verzichtet. Dank der durchgehenden graphischen Gestaltung der einzelnen Beiträge bereitet die Einordnung der weiteren Beiträge keine Mühe.

Der Preis für die Grundausgabe des Ordners sowie die automatisch folgenden Beiträge des Jahres 1990 beträgt Fr. 90.—. Die weiteren Beiträge ab 1991 kosten im Jahresabonnement Fr. 30.—.

Es können auch einzelne Beiträge bezogen werden. Der Preis hierfür beträgt Fr. 5.—.

Bezugsadresse: Zürcherischer Naturschutzbund, Uetlibergstrasse 149, 8052 Zürich, Telefon 01 / 463 07 74.

## Umweltberatung und Umweltorganisationen in der Schweiz

Umwelt-Information, VGL-Heft April 1990.

Umweltschutz ist ein Thema, mit dem sich immer mehr Menschen auseinandersetzen – wollen und müssen. In der Schweiz sind zahlreiche Organisationen in der praktischen Umweltschutzarbeit tätig, zum Teil schon seit vielen Jahren. Sie verfügen über ein grosses

Fachwissen und versuchen, die Bevölkerung für Umweltanliegen zu sensibilisieren. Wer sind diese Organisationen, die auf gemeinnütziger Basis diese Arbeit leisten?

Die Schweizerische Vereinigung für Gewässerschutz und Lufthygiene (VGL) porträtiert in ihrem April-Heft der «Umwelt-Information» 45 in der Schweiz aktive Organisationen und Gruppen, die allgemeine oder themenspezifische, publikumsnahe Umweltschutzarbeit leisten. Daneben informiert das Heft über die Entwicklung und den Stand der Umweltberatung in der Schweiz, die in diesem Bereich bestehenden Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, und es zeigt Beispiele von praktischer Umweltschutzarbeit auf Stufe Gemeinde.

Das April-Heft der «Umwelt-Information» kann zum Preis von Fr. 8.— pro Exemplar beim VGL-Sekretariat, Schaffhauserstrasse 125, 8057 Zürich (Telefon 01 / 362 94 90) bezogen werden.

## Grundstückseigentum in der ehemaligen DDR

BDVI-Dokumentation, Köln 1990.

Der Bund der Öffentlich bestellten Vermessingenieure (BDVI), Köln, hat eine Dokumentation «Grundstückseigentum in der DDR» herausgegeben. In der Dokumentation sind die unterschiedlichen Eigentumsrechtsverhältnisse am Grund und Boden in der DDR von 1945 bis 1990 aufgeführt. Sie spiegelt damit wider, was über 40 Jahre Manipulation der Eigentumsrechte und bewusste Vernachlässigung von Grundbuch und Liegenschaftskataster hinterlassen haben.

Am 1. Juli 1973 begann Linus die Lehre als Vermessungszeichner beim Kant. Vermessungsamt Freiburg, welche er auch mit Erfolg abschloss. Nach der Lehre arbeitete er ein Jahr lang bei seiner Schwester im Gastgewerbe. Anschliessend kam er wieder in den Beruf zurück wo er mit Liebe ans Werk ging.

Alle, die mit ihm während all den Jahren zu tun hatten, können bestätigen, dass er nicht nur ein angenehmer Kollege, sondern auch ein wahrer Freund war. Durch seine Intelligenz, seine Genauigkeit, seine Sorgfalt, seine Freude am exakten Arbeiten, war er ein ausgezeichneter Berufsmann, dessen Arbeit einfach immer richtig und gut ausgeführt war. Sein Leben war eine Mischung aus Bangen, Hoffen, Schmerzen und Lebensfreude. Wir haben den Eindruck, dass er das Beste aus seinem kurzen, nur 32-jährigen Leben gemacht hat.

Mit ihm verlieren wir einen lieben Kollegen und einen treuen Freund, auch werden wir ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Malgré sa mauvaise santé, nous avons toujours espéré que le départ de Linus se trouvait loin dans le futur.

A Cormondes, il est né le 20 octobre 1957, 6ème enfant d'une famille très simple, mais heureux parmi les siens.

Linus a commencé, le 1er juillet 1973, son apprentissage de dessinateur-géomètre au service cantonal du cadastre à Fribourg, qu'il a terminé avec grand succès. Ensuite, il a travaillé durant une année chez sa sœur, dans l'hôtellerie, puis il est retourné dans son métier avec grande passion. Tous ceux qui ont travaillé avec lui durant toutes ces années, ont eu en lui plus qu'un copain de travail, un vrai ami, un ami inoubliable. Par son intelligence, sa précision, son soin, son plaisir du travail exact, il était un excellent dessinateur, dont le travail était toujours juste et bien exécuté.

Sa vie était un mélange d'angoisse, d'espérance, de douleur et joie de vivre. Nous avons l'impression que Linus a bien rempli sa courte vie de 32 ans. Avec lui, nous avons perdu un bon copain et un ami fidèle dont nous gardons tous un souvenir inoubliable.

A. Duffing VSFT/ASTG Fribourg

## Persönliches Personalia

### Linus Perler zum Gedenken Souvenir de Linus Perler † 24. Januar 1990



Trotz seiner angegriffenen Gesundheit haben wir immer gehofft, dass der Abschied von Linus noch in ferner Zukunft läge. Als sechstes Kind am 20. Oktober 1957 in Gurmels geboren, wuchs er in bescheidenen aber glücklichen Verhältnissen auf.

Wie?  
Wo?  
Was?

Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.